

Dieses Programm berechtigt zum Eintritt.

Der Preis für ein Programm beträgt 50 Pfg., außerdem werden 20 Pfg. Garderobegeld erhoben.

PROGRAMM

GEDÄCHTNIS-FEIER
für
CARL REINECKE

im
Königl. Konservatorium
der Musik zu Leipzig

Freitag, den 24. Juni 1910



CARL REINECKE

geb. 23. Juni 1824

gest. 10. März 1910

Die Damen werden ergebenst ersucht, die Hüte abzulegen.

Es wird gebeten, etwaige Beifallsbezeugung zu unterlassen.

Kindern unter 14 Jahren ist der Zutritt untersagt.

610

PROGRAMM

(Kompositionen von Carl Reinecke.)

Ouverture zu Calderon's „Dame Kobold“.

Konzert für Pianoforte (Cdur, 1. Satz) . . Herr *Otto Enke* aus Altenburg.
Allegro.

Lieder für Sopranstimme Fräulein *Ilva Hedmond* aus Leipzig,
die obligate Violine zu b und c, Fräulein *Catharina Bosch* aus Tiel (Holland).
Pianoforte-Begleitung: Herr *Joseph Fischhaut* aus Warschau.

a) Im Walde lockt der wilde Tauber.

Im Walde lockt der wilde Tauber,
Am stillen See der Weißdorn blüht,
Da kommt der alte Frühlingszauber
Gewaltig über mein Gemüt.

Geheimnisvolle Glut ergreift mich
Bei tiefer Nacht oft wunderbar,
Und wie mit süßer Ahnung streift mich
Im Traum ein flatternd Lockenhaar.

Mir ist, als sollt' ich Flügel dehnen
In's klar vertiefte Blau dahin,
Mein Auge schwillt von heißen Tränen,
Und doch in Freuden steht mein Sinn.

Und Morgens dann in roter Frühe
Erwacht mein Herz so reich und froh,
Als wüßt' es, daß sein Glück ihm blühe,
Und müßte nur noch raten, wo?

Emanuel Geibel.

b) Waldesgruß (mit obligater Violine).

Durch des Waldes herbstlich tiefes Schweigen zieht ein Hauch,
Rührt die Blätter alle an den Zweigen, rührt mich auch;
Wie es mahnend rauscht zu meinen Füßen,
Trauter Wald,
Ich belausch' Dein feierliches Grüßen,
Bald, ja bald!

Hält mich Waldeszauber lind umfassen, weicht der Schmerz,
Schleicht sich Wehmut sacht statt Leid und Bangen, in das Herz.
Wenn sich rauschend dann die Wipfel neigen,
Trauter Wald,
Ich belausch' Dein feierliches Grüßen,
Bald, ja bald!

A. v. Schlippenbach.

c) **Frühlingsblumen** (mit obligater Violine).

Nun glänzen im Lenzen die Blümlein all,
Die Äuglein, die Zweiglein, der Wasserfall,
Schneeglöckchen, Schneeflöckchen im Sonnenschein,
Blau Veilchen, ein Weilchen hülle Dich ein,
Tulpanen, die Fahnen des Frühlings schnell,
Schwertlilien, Jonquillen, sind alle zur Stell'!
Narzissen, die wissen wie mir gescheh'n,
Masliebchen, mein Liebchen ist Tausendschön.

A. v. Schlippenbach.

Konzert für Violoncell (D moll) . . Fräulein *Käthe Pabst* aus Braunschweig.

- I. Allegro moderato.
- II. Romanze — Andante con moto.
- III. Finale — Allegro vivace.

Ouverture zur Oper „König Manfred“.

Einlaß halb 6 Uhr. — Anfang 6 Uhr. — Ende halb 8 Uhr.

Das Direktorium des Königl. Konservatoriums der Musik.

[Faint, illegible text within a decorative border, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Das Bisthum der Rheinl. Kirchenprovinz der Rheinl.